

## Asiatische Hornisse - Vespa Velutina - Eine Gefahr?

2004 wurde sie, das erste Mal in Bordeaux, gesichtet. Von dort trat sie ihren „Siegeszug“ durch Europa an.

Was macht sie so „gefährlich“?

Zuerst einmal ist sie kleiner als unsere Heimische Art. Was sie so gefährlich macht, habe ich hier einmal aufgelistet:

- Kälte macht ihr wenig aus
  - o Königinnen können bis -11 Grad überleben
- Unglaubliche Volksstärke von bis 5000 Tiere
- Sehr widerstandsfähig gegenüber Insektengiften
- Allesfresser: Aas, Früchte, Fallobst, Insekten und Nektar
- Ausbreitungsgeschwindigkeit wird mit bis zu 80Km / Jahr angenommen
  - o **Verlauf der Nester in BW:**
  - o 2014: Erstnachweis in Waghäusel
  - o 2015: keine Nachweise
  - o 2016: 3 Nachweise (erstes Nest)
  - o 2017: 5 Nachweise
  - o 2018: 13 Nester
  - o 2019: 2 Nester
  - o 2020: 0 Nester!
  - o 2021: 12 Nester
  - o 2022: 15 Nester
  - o 2023: 1.915 Nachweise und >550 Nester!!!
- Ab Sommer schwer zu entdecken, weil die Nester hoch oben im Baum (10m und höher) sind
  - o Im Winter werden Nester entdeckt, jedoch ist dann schon ein Teil der Königinnen geschlüpft (das gilt es einzudämmen)
- Unsere Hornisse baut 1-2 Nester / Km<sup>2</sup>, die Asiatische Hornisse 12-15



**Sie ist, außerhalb ihres Nestes, genau so friedlich wie unsere Einheimische Art!**

Diese Art verspeist ca. 1.500.000 Biomasse Insekten im Jahr. Das entspricht ca. 11Kg!

Jahrelang haben Fachberater für Wespen und Hornissen versucht unsere heimischen Wespen und Hornissen zu schützen. Es wurde Beraten und Umgesiedelt.

Und ich denke an die vielen Ehrenamtlichen und Privaten Helfer, Schüler und Kinder. Sie haben Bienenhotels gebastelt und Blühwiesen angelegt.

Die Erfolge werden jetzt zunichte gemacht.

Wie in anderen Ländern, wird erst einmal vernichtet und totgeschlagen und dann erst gefragt, was es für eine Art war. Es gibt viele Verwechslungsmöglichkeiten bei der asiatischen Hornisse. Unsere einheimische Hornisse, mittlere Wespe oder Holzbiene, um nur drei Arten zu nennen.

## Was für Folgen hat es noch?

Schäden im Wein- und Obstanbau durch Fraß Schäden

Frankreich findet kaum noch Erntehelfer wg. Stichgefahr bei unentdeckten Nestern.

Sie reduziert die Nahrung der Vögel

## Ziele

Die Nester zu finden und zu vernichten. Das wird nicht dadurch erreicht, einzelne Tiere zu töten. Diese Tiere sind wertvoll. Wir können anhand der Abflugrichtung und Dauer bis zur Wiederkehr, den Neststandort ermitteln.

## Woher weiss ich, ob in meiner Umgebung ein Nest ist?

Die einfachste Möglichkeit ist das Aufstellen und Beobachten von Locktöpfen.

Nebenbei wird man noch viele andere Interessante Arten finden.

## Wie macht man einen Locktopf?

Je 1/3 Bier, Himbeersirup und süßer Wein in ein Glas oder ähnliches geben. In den Deckel einen Schlitz machen und ein Küchentuch durchstecken. FERTIG



*Moschusbock*



*einheimische Hornisse im Vergleich zur Asiatischen Hornisse*

## Was tun, wenn ich eine asiatische Hornisse entdecke?

1) Foto – ohne ist keine gesicherte Bestimmung möglich

2) melden (Meldepflicht) mit Standortdaten und dem Foto

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-melden>

## ACHTUNG!

Egal welcher Hersteller was verspricht oder einem einreden will.

**LEBENDFALLEN** sind **VERBOTEN**. Sie sind **nicht** selektiv und werden es nie sein. Das erklärt sich schon daher das es von der Größe her, sehr viele Überschneidungen zu unseren Hornissen und Wespen, gibt.